|  |  |
| --- | --- |
|  | G |
| Internationaler Verband zum Schutz von Pflanzenzüchtungen |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Technischer Ausschuss  Achtundfünfzigste Tagung  Genf, 24. und 25. Oktober 2022 | TC/58/12  Original: englisch  Datum: 6. Oktober 2022 |

Datenbanken FÜR Sortenbeschreibungen

Vom Verbandsbüro erstelltes Dokument

Haftungsausschluss: dieses Dokument gibt nicht die Grundsätze oder eine Anleitung der UPOV wieder

ZUSAMMENFASSUNG

Zweck des vorliegenden Dokuments ist es, über die Entwicklungen betreffend Datenbanken für Sortenbeschreibungen zu berichten und die Verbandsmitglieder zu ersuchen, über die Arbeiten betreffend die Entwicklung von Datenbanken mit morphologischen und/oder molekularen Daten zu berichten.

Angelegenheiten betreffend die Entwicklung einer Plattform für Datenbanken von UPOV-Mitgliedern mit Informationen zu Sortenbeschreibungen sind in Dokument TC/58/8 „Zusammenarbeit bei der Prüfung“ dargelegt.

Der TC wird ersucht:

a) zu prüfen, ob das Verbandsbüro ersucht werden soll, Möglichkeiten zu sondieren, Informationen über Webseiten mit Sortenbeschreibungen auf der UPOV-Website verfügbar zu machen; und

b) das Gesuch an die Verbandsmitglieder in Erinnerung zu rufen, dem TC und den TWP über die Arbeiten betreffend die Entwicklung von Datenbanken mit morphologischen und/oder molekularen Daten zu berichten.

In diesem Dokument werden folgende Abkürzungen verwendet:

BMT: Arbeitsgruppe für biochemische und molekulare Verfahren und insbesondere für DNS-Profilierungsverfahren

TC: Technischer Ausschuss

TC-EDC: Erweiterter Redaktionsausschuss

TWA: Technische Arbeitsgruppe für landwirtschaftliche Arten

TWC: Technische Arbeitsgruppe für Automatisierung und Computerprogramme

TWF: Technische Arbeitsgruppe für Obstarten

TWM: Technische Arbeitsgruppe für Prüfmethoden und -techniken

TWO: Technische Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und forstliche Baumarten

TWP: Technische Arbeitsgruppen

TWV: Technische Arbeitsgruppe für Gemüsearten

Der Aufbau dieses Dokuments ist wie folgt:

[ZUSAMMENFASSUNG 1](#_Toc115825470)

[Hintergrund 2](#_Toc115825471)

[Entwicklungen in den Technischen Arbeitsgruppen auf ihren Tagungen im Jahr 2022 2](#_Toc115825472)

Hintergrund

Auf seiner fünfundvierzigsten Tagung[[1]](#footnote-2) nahm der Technische Ausschuss (TC) auf der Grundlage des Dokuments TC/45/9 „Veröffentlichung von Sortenbeschreibungen“ zur Kenntnis, dass Verbandsmitglieder Datenbanken entwickeln, die morphologische und/oder molekulare Daten enthalten, und dass sie, wo dies angezeigt erscheint, auch bei der Einrichtung von Datenbanken für die Verwaltung von Sortensammlungen zusammenarbeiten, und zwar insbesondere auf regionaler Ebene. Der TC vereinbarte, dass es von Nutzen sein könnte, den Verbandsmitgliedern die Möglichkeit zu bieten, dem TC, den TWP und der BMT in kohärenter Weise über diese Arbeit zu berichten. Auf dieser Grundlage vereinbarte der TC, den Tagesordnungspunkt „Veröffentlichung von Sortenbeschreibungen“ auf den Tagesordnungen der bevorstehenden Tagungen des TC, der TWP und der BMT durch einen Tagesordnungspunkt „Datenbanken für Sortenbeschreibungen“ zu ersetzen. Diesbezüglich erinnerte er an die Bedeutung der Liste der Kriterien für die Verwendung der aus verschiedenen Prüfungsorten und Quellen beschafften Beschreibungen, wie in Dokument TC/45/9, Absatz 3, dargelegt und wie nachstehend wiedergegeben. Der TC vereinbarte ferner, dass sich die vorgelegten Informationen nicht auf die Veröffentlichung von Beschreibungen beziehen müssten (vergleiche Dokument TC/45/16 „Report“, Absatz 173).

„3. Der Technische Ausschuss (TC) vereinbarte auf seiner dreiundvierzigsten Tagung vom 26. bis 28. März 2007 in Genf die nachstehende Liste der Kriterien für die Verwendung der aus verschiedenen Prüfungsorten und Quellen beschafften Beschreibungen, die von den Technischen Arbeitsgruppen (TWP) geprüft werden sollte:

„a) die Arten in Betracht zu ziehen, für die durch die Einrichtung einer internationalen Datenbank für Sortenbeschreibungen ein tatsächlicher Nutzen zu erkennen ist;

„b) das erwartete Ziel und die voraussichtlichen Vorteile anzugeben;

„c) die Merkmale zu wählen, für die Beschreibungen veröffentlicht werden sollten;

„d) für jedes Merkmal das bereits erreichte oder das angestrebte Niveau der Harmonisierung anzugeben (im letzteren Fall ist anzugeben, ob Maßnahmen zur Verbesserung des Niveaus der Harmonisierung vorzusehen sind: Ringprüfungen, Überarbeitung der Beschreibung der Art der Erfassung in der Prüfungsrichtlinie ...);

„e) die Relevanz eines „regionalen Ansatzes” anstelle eines „internationalen Ansatzes” zu untersuchen (Ländergruppen in Betracht zu ziehen und Beschreibungen nur innerhalb dieser Gruppe zu vergleichen);

„f) beim Vergleich der Daten für die maßgebenden Merkmale Mindestabstände vorzuschlagen;

„g) die Länder aufzulisten, die Beiträge zur Veröffentlichung leisten würden;

„h) die Art des Zugangs zu prüfen (frei oder auf die Beitragsleistenden beschränkt); und

„i) die Kosten eines Projekts zu berücksichtigen.“

Gemäß der Entscheidung des TC auf seiner fünfundvierzigsten Tagung wird daran erinnert, dass die Verbandsmitglieder ersucht werden, dem TC und den TWP über die Arbeit betreffen die Entwicklung von Datenbanken mit morphologischen und/oder molekularen Daten zu berichten.

Entwicklungen in den Technischen Arbeitsgruppen auf ihren Tagungen im Jahr 2022

Auf ihren Tagungen im Jahre 2022 prüften die TWV[[2]](#footnote-3) , die TWA[[3]](#footnote-4) , die TWO[[4]](#footnote-5) , die TWF[[5]](#footnote-6) und die TWM[[6]](#footnote-7) das Dokument TWP/6/2 „Variety description databases“ (vergleiche Dokumente TWV/56/22 „Report“, Absätze 32 bis 38; TWA/51/11 „Report“, Absätze 48 bis 50; TWO/54/6 „Report“, Absätze 49 bis 51; TWF/53/14 „Report“, Absätze 38 bis 41; und TWM/1/26 „Report“, Absätze 70 bis 80).

Die TWP nahmen die Berichte zur Kenntnis, die auf den Tagungen der TWP im Jahr 2021 über Datenbanken mit morphologischen und/oder molekularen Daten vorgelegt wurden. Die TWP nahmen das Gesuch an die Verbandsmitglieder zur Kenntnis, den TWP über die Arbeiten betreffen die Entwicklung von Datenbanken mit morphologischen und/oder molekularen Daten zu berichten.

Die TWV hörte auf ihrer sechsundfünfzigsten Tagung ein Referat über „Die Quelle der Sortenbeschreibungen in den Niederlanden“ von einem Sachverständigen aus den Niederlanden. Eine Abschrift des Referats ist in Dokument TWV/56/11 enthalten. Die TWV nahm zur Kenntnis, dass die Sortenbeschreibungen aus den Niederlanden auf folgender Website öffentlich verfügbar gemacht wurden: <https://nederlandsrassenregister.nl/>.

Die TWV nahm zur Kenntnis, dass folgende UPOV-Mitglieder ebenfalls Sortenbeschreibungen veröffentlicht und/oder Informationen über geschützte Sorten unter folgenden Adressen erteilt haben:

* Australische Datenbank für Züchterrechte: <http://pericles.ipaustralia.gov.au/pbr_db/>
* Brasilien: <https://sistemas.agricultura.gov.br/snpc/cultivarweb/cultivares_protegidas.php>
* Kanada: <https://inspection.canada.ca/plant-varieties/plant-breeders-rights/varieties/eng/1300463863953/1300463978655>
* Europäische Union: <https://online.plantvarieties.eu/publicSearch>
* Frankreich: <https://www.geves.fr/catalogue-france/>

Die TWV nahm zur Kenntnis, dass Argentinien und Deutschland auf Anfrage Sortenbeschreibungen bereitstellen.

Die TWV vereinbarte mit der TWF auf ihrer zweiundfünfzigsten Tagung, dass das Verbandsbüro ersucht werden sollte, zu prüfen, ob die Informationen auf Webseiten mit Sortenbeschreibungen auf der UPOV-Website verfügbar gemacht werden könnten.

Die TWF nahm auf ihrer dreiundfünfzigsten Tagung zur Kenntnis, dass Spanien auf Anfrage von Mitgliedern Sortenbeschreibungen bereitstellen könnte.

*Der TC wird ersucht:*

*a) zu prüfen, ob das Verbandsbüro ersucht werden soll, Möglichkeiten zu sondieren, Informationen über Webseiten mit Sortenbeschreibungen auf der UPOV-Website verfügbar zu machen; und*

*b) das Gesuch an die Verbandsmitglieder in Erinnerung zu rufen, dem TC und den TWP über die Arbeiten betreffend die Entwicklung von Datenbanken mit morphologischen und/oder molekularen Daten zu berichten.*

[Ende des Dokuments]

1. abgehalten in Genf vom 30. März bis 1. April 2009 [↑](#footnote-ref-2)
2. auf ihrer sechsundfünfzigsten Tagung vom 18. bis 22. April 2022, auf elektronischem Wege abgehalten [↑](#footnote-ref-3)
3. auf ihrer einundfünfzigsten Tagung vom 23. bis 27. Mai 2022, veranstaltet vom Vereinigten Königreich und auf elektronischem Wege abgehalten [↑](#footnote-ref-4)
4. auf ihrer vierundfünfzigsten Tagung vom 13. bis 17. Juni 2022, veranstaltet von Deutschland und auf elektronischem Wege abgehalten [↑](#footnote-ref-5)
5. auf ihrer dreiundfünfzigsten Tagung vom 11. bis 15. Juli 2022, auf elektronischem Wege abgehalten [↑](#footnote-ref-6)
6. auf ihrer ersten Sitzung vom 19. bis 23. September 2022, auf elektronischem Wege abgehalten [↑](#footnote-ref-7)